

Bauknecht WAT UNIQ 65 AAA Display- und Tasterboard

I2C-Adresse: 0x3A

Eingänge

Die Eingänge können einzeln über ihr Adressbyte und darauffolgend über das Datenbyte beschrieben werden. Auch ist es möglich, wenn das Adressbyte 0x00 angegeben wurde, nacheinander alle Datenbytes (ohne weiteres Adressbyte) zu übertragen. Diese Funktion wird von der Waschmaschine verwendet.

Byte 1 = **0x00** – Temperatur Zehnerstelle – Bits:

- 0: Segment a
- 1: Segment b
- 2: Segment c
- 3: Segment d
- 4: Segment e *und a???*
- 5: Segment f *und b???*
- 6: Segment g *und c???*
- 7: „ml“ (rechts von Zeitanzeige)

Byte 1 = **0x01** – Temperatur Einerstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: „°C“ (links von Temperaturanzeige)

Byte 1 = **0x02** – Zeit Stunden – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Trennstrich links

Byte 1 = **0x03** – Zeit Minuten Zehnerstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Doppelpunkt oben Zeitanzeige

Byte 1 = **0x04** – Zeit Minuten Einerstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Doppelpunkt unten Zeitanzeige

Byte 1 = **0x05** – Drehzahl Hunderterstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Trennstrich rechts

Byte 1 = **0x06** – Drehzahl Zehnerstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Drehzahl Tausenderstelle oben

Byte 1 = **0x07** – Drehzahl Einerstelle – Bits:

- 0-6: Segmente a-g
- 7: Drehzahl Tausenderstelle unten

Byte 1 = **0x08** – LEDs Hardwaretasten Dauerleuchten – Bits:

- 0: LED „Start“
- 1: LED „Vorwäsche“
- 2: LED „Ihre Programme“
- 3-5: NC
- 6: LED „Intensivspülen“
- 7: LED „Auflockern“

Byte 1 = **0x09** – LEDs Hardwaretasten 4x Aufblitzen – Bits identisch mit 0x08

Byte 1 = **0x0A** - Bits:

- 0: „Pumpe Reinigen“ -rt
- 1: „Service“ -rt
- 2: „Vorwäsche“
- 3: „Hauptwäsche“
- 4: „Spülen“
- 5: Schüssel mit flachem Wasser „Weichspülen“
- 6: Todesspirale „Schleudern“
- 7: Schüssel mit Tilde, Doppelpfeil nach unten -> abpumpen??

Byte 1 = **0x0B** - Bits:

- 0: „Wasserhahn zu“ -rt
- 1: „Tastensperre“
- 2: „Tür offen“
- 3: Uhr mit Pfeil (rechts von Zeitanzeige) „Zeitvorwahl“
- 4: NC
- 5: Steinschüssel
- 6-7: NC

Byte 1 = **0x0C** - Bits:

- 0: T-Shirt 1 Schmutzpartikel
- 1: T-Shirt 2 Schmutzpartikel
- 2: T-Shirt 3 Schmutzpartikel
- 3: ausgegossene Kanne ml
- 4: Flasche Skala 0 (links von Zeitanzeige)
- 5: NC
- 6: „Sense“ (Blinken) Auflockern
- 7: Displaytest???

Ausgänge

Standardmäßig gib das Board auf eine Anfrage vom Master folgendes zurück:

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 F8 0 12 0 0 1 0 0 0 0 1 0 0 0 0 0

Soweit beobachtbar sind alle Bytes konstant. Nur Byte 26 wechselt seinen Wert im Bereich von 1 bis 4.

Wenn vom Master das Byte 0x0D (Initialisieren?) gesendet wurde, bekommen wird folgende 32 Byte zurück:

0 FF 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 6 F8 0 12 0 FF 1 0 0 0 0 4 0 0 0 0 0

Byte 26 wechselt immer noch seine Werte. Auf Byte 19 werden die Tastenwerte im Binärformat übertragen. Byte 20 ändert, wenn eine Taste Gedrückt wird ebenfalls seinen Wert (Bitweise negiert).

Taster	Byte 19	Byte 20
Start	B00000001	0xFE
Vorwäsche	B00000010	0xFD
Ihre Programme	B00000100	0xFB
Temperatur	B00001000	0xF7
Fertig in	B00010000	0xEF
Schleudern	B00100000	0xDF
Intensiv-spülen	B01000000	0xBF
Auflockern	B10000000	0x7F

In der Maschine wird allerdings von der Steuerung vor dem Lesen das Byte 0x0D an das Board gesendet, woraufhin dieses mit einer verkürzten Zeichenfolge von nur 2 Bytes antwortet.

Byte 0 enthält die Tasterwerte, so wie oben das Byte 19. Byte 1 ist die Bitweise Negierung des Werts von Byte 0.